

24.10.2006 – 10:00 Uhr

Migros-Kulturprozent lanciert neues Förderungsmodell für Lyrik

Zürich (ots) -

Das Migros-Kulturprozent lanciert ein neues Modell zur Förderung der Schweizer Literatur und insbesondere der Lyrik. Unterstützt werden Publikationen, Audio-CDs und Veranstaltungen. Die Lyrik-Förderung ist mit insgesamt Fr. 70'000.-- dotiert.

Dank Ausdrucksformen wie Slam Poetry an ungewöhnlichen Vermittlungsorten und innovativen Poesiefestivals hat die Lyrik in den letzten Jahren eine Art Revival erlebt und neue Publikumskreise erschlossen. Trotzdem sind die Bedingungen der Produktion und Verbreitung dieser Literaturgattung in der Schweiz weiterhin unbefriedigend. Da sich Lyrikbände mehrheitlich schlecht verkaufen, scheuen sich Verlage, solche Publikationen herauszugeben. Dazu kommt, dass die Autorinnen und Autoren als Urheber der Texte für ihren Schreibaufwand meistens bescheiden oder gar nicht entlohnt werden.

Umfassendes Förderprogramm Die neue Literaturförderung des Migros-Kulturprozent will diese Situation verbessern und die Lyrik durch Beiträge an die Produktion und Verbreitung umfassend und substantiell unterstützen. Verlage, die qualitativ überzeugende Lyrikbände und -Audio-CDs von zeitgenössischen deutschsprachigen Schweizer Autorinnen und Autoren herausgeben, werden mit einem Produktionsbeitrag sowie zusätzlich mit einem Beitrag an das Autorenhonorar gefördert. Dazu erhalten überregional wichtige Lyrik-Veranstaltungen in der Deutschschweiz einen Förderbeitrag.

Die Lyrik-Förderung startet als Pilot in der Deutschschweiz. Es ist geplant, das Projekt auch in den anderen Sprachregionen der Schweiz durchzuführen. Die Förderbeiträge werden erstmals im Winter 2006 vergeben. Gesuche können ab sofort eingereicht werden. Reglemente und Antragsunterlagen können auf www.kulturprozent.ch (Förderung / Finanzierungsbeiträge) bezogen werden.

Weitere Informationen: Barbara Kreyenbühl, Leiterin Kommunikation, Direktion Kultur und Soziales, Migros-Genossenschafts-Bund, 01 277 20 79, barbara.kreyenbuehl@mgb.ch.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009795/100518091> abgerufen werden.